

Stadtteilforum Arheilgen

Öffentlicher Raum Sauberkeit und Lärm

1. Öffentliche Spielplätze

Auf den öffentlichen Spielplätzen müssen unsere Kinder ungefährdet spielen können.

- a) Wie wird die Sicherheit und die Sauberkeit der öffentlichen Spielplätze kontrolliert?
- b) Wer ist dafür zuständig, bzw. wer ist im Beschwerdefall der Ansprechpartner?

2. Hundehinterlassenschaften

Solange es Hunde gibt, gibt es Hundehinterlassenschaften.
Dem Internet war zu entnehmen, dass die Stadt Darmstadt zwei sogenannte „Parkbetreuer“ abgestellt habe, um die Situation im Griff zu behalten.

- a) Gibt es diese Parkbetreuer noch, falls ja, wieviel?
- b) Welchen konkreten Aufgabenbereich haben diese Parkbetreuer?
- c) Sind diese Parkbetreuer nur für Grünanlagen zuständig?

In der städtischen Straßenreinigungssatzung (§ 1 Abs.5) und der Grünanlagen-satzung (§ 4 Abs.1) ist das Verbot enthalten, den öffentlichen Raum mit Hundekot zu verunreinigen.

- a) Gibt es Kontrollen, wenn ja, wie oft und durch wen?
- b) Sind für die Entfernung der Exkremate die normale Straßenreinigung (Kehrmaschine) zuständig oder ist dafür spezielles Personal erforderlich?
- c) Wie soll der Bürger einen Hundebesitzer ansprechen, damit er die Verunreinigungen seines Hundes entfernt?
- d) Wo ist ein Informationsblatt für Hundehalter und wo sind Entsorgungsbeutel erhältlich?
- d) Wo gibt es in Darmstadt Leinenzwang?

3. Öffentliche Toiletten

Nicht nur Hunde haben ein Problem mit ihren Hinterlassenschaften; es ist auch ein menschliches Problem. Im öffentlichen Raum sind daher auch öffentliche Toiletten erforderlich. In Arheilgen gibt es eine einzige öffentliche Toilette am Heag-Häuschen (Quelle Internet: Liste der vom EAD gereinigten Toiletten)

- a) Was spricht dagegen, am S-Bahnhof Arheilgen eine öffentliche Toilette einzurichten?

4. Vermüllung des öffentlichen Raums

Abfälle werden oft achtlos weggeworfen, besonders auffällig ist dies im Umkreis von Sitzbänken in Grünanlagen oder im Außenbereich. Gelegentlich wird Abfall auf diese Weise auch gezielt illegal entsorgt.

- a) Sind die vermüllten Bereiche der Stadt bekannt (Müllkataster)?
- b) Was spricht gegen die Aufstellung von Abfallkörben an diesen Stellen?
- c) Auch Hundehalter beschwerten sich darüber, dass sie kaum Abfallkörbe für die benutzten Entsorgungsbeutel finden. Gibt es zu wenig Abfallkörbe?

So mancher Bürger würde gern etwas gegen die Müllablagerungen tun, wenn er wüßte, wie man sich dabei verhalten soll.

- a) Wo bzw. wem meldet man illegale Müllablagerungen?
- b) Darf ein Bürger – oder eine Bürgerinitiative – wilden Müll selbst einsammeln? Wird er bzw. die Bürgerinitiative dadurch zum Eigentümer des Mülls, der im schlimmsten Fall aus gefährlichem Sondermüll bestehen kann? Muß dann der Bürger bzw. eine Bürgerinitiative den Müll auf eigene Kosten selbst entsorgen?
- c) Wenn eine Gruppierung zu einer Müllsammelaktion aufruft und es verletzt sich dabei jemand, wer haftet dann? Sind freiwillige Mülleinsammler versichert?

5. Reinigung der Frankfurter Landstraße:

Für die Reinigung der Frankfurter Landstraße, besonders im Bereich der Straßenbahn-Haltestellen scheint es verschiedene Verantwortliche zu geben, z.B. Hauseigentümer, Heag, EAD.

- a) Wer ist für die Reinigung welcher Bereiche der Frankfurter Landstraße zuständig?

- b) Gibt es einen (federführenden) Hauptverantwortlichen für die Reinigung der Frankfurter Landstraße?

6. Winterdienst in den Seitenstraßen

Die kalte Jahreszeit steht bevor und es ist mit Schnee- und Eisglätte zu rechnen. Die Gehwege müssen von den Hauseigentümern geräumt werden, die großen Verkehrsstraßen werden vom Winterdienst geräumt. In den Seitenstraßen bleiben die Fahrbahnen ungeräumt und verwandeln sich oftmals in gefährliche Eisflächen. Die Zahl der Knochenbrüche steigt in dieser Zeit rapide an.

- a) Kann die Stadt Abhilfe leisten?

7. Lärm:

7.1 Fluglärm

Fluglärm ist ein Dauerproblem in Arheilgen und stellt für viele Mitbürger eine Beeinträchtigung der Lebensqualität dar.

- a) Welche Einflussmöglichkeiten hat die Stadt, welche Einflussmöglichkeiten hat der Fluglärmbeauftragte?
- b) Gibt es aktuelle Entwicklungen, die eine Besserung oder Verschlechterung der Fluglärmsituation für Arheilgen bedeuten können?

7.2 Straßenlärm

Um über die Belastung durch Straßenlärm zu informieren, hat die Wissenschaftsstadt Darmstadt den Straßenlärm kartiert und die Lärmkarten ins Netz gestellt. Beim Versuch, die Netzkarten einzusehen erschien auf dem PC-Bildschirm nur der Hinweis, dass der verwandte „Plug-in“ nicht unterstützt wird und die Karte deshalb nicht geöffnet werden kann. Der benutzte PC war weniger als ein Jahr alt und alle empfohlenen up-dates waren durchgeführt worden.

- a) Kann der Zugang zu Kartenmaterial im Internet einfacher gestaltet werden?
- b) Über welche Software muss ein PC verfügen, um das ins Netz gestellte Kartenmaterial problemlos öffnen zu können?

7.3 Nachbarschaftslärm

Lärm wird nicht nur von Verkehrsmitteln verursacht. Gelegentlich kann auch in der Nachbarschaft unzumutbarer Lärm erzeugt werden. Wenn Bitten und Gespräche nicht helfen, wird als ultima ratio die Polizei um Hilfe gebeten. Von der Polizei wird darauf hingewiesen, dass Nachbarschaftslärm in die Zuständigkeit des Ordnungsamts fällt. Die Polizei wird nur in Amtshilfe tätig, wenn das Ordnungsamt nicht erreichbar ist. Darüber hinaus hat die Bauverein AG für ihre Immobilien ein Lärmtelefon eingerichtet.

- a) Wie soll sich ein Bürger zweckmäßigerweise verhalten, wenn Nachbarn unzumutbaren Lärm verursachen? Kann jeder Bürger das Lärmtelefon des Bauvereins anrufen?
- b) Hat sich die Einführung des Lärmtelefons bewährt indem es beispielsweise zu einer Entlastung der Polizei führt? Können die Lärmtelefonbetreuer mehr deeskalierend wirken, als die Polizei?
- c) Welche Erfahrungswerte gibt es mit dem Lärmtelefon – und sollten diese positiv sein – läßt sich so etwas erweitern?

Konfliktvermeidung:

Am besten wäre es, wenn Konflikte durch Lärm gar nicht erst entstehen würden. Dazu würde beitragen, wenn man die Bürger über ihre Rechte und Pflichten aufklärt. Welcher Lärm ist zu welchen Tages- bzw. Nachtzeiten zulässig welcher Lärm ist untersagt?

- a) Gibt es einen Katalog von Regeln, die vom Nachbarn zur Vermeidung erheblicher Belästigungen eingehalten werden müssen?
- b) In früheren Jahren wurde jeweils im Frühjahr ein solcher Katalog in der Arheilger Post veröffentlicht. Zur Vermeidung von Konflikten kann eine solche Maßnahme vorbeugende Wirkung entfalten. Kann dies von der Stadt (hier: von der Bezirksverwaltung) wieder geleistet werden?

Darmstadt, den 5. Oktober 2015

Arbeitsgruppe „Öffentlicher Raum – Sauberkeit und Lärm“

gez.: Monika Oeste

gez.: Christian Rosinski